

Schön, hier zu wohnen!

NEUIGKEITEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE
PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

SANIERUNGSPROGRAMME

INFORMATION ZUR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

DAS SOLLTEN SIE UNBEDINGT WISSEN!

*Feuerwehruzufahrten sind Rettungswege!
Beprobung des Trinkwassers - Vorinformation!*

NEU

FÜR UNSERE KLEINEN
MIETER!
Kinderrätsel

NEU

BABYGALERIE

MIETERINFORMATION

Ausgabe 1/2018





Zentrale Einwahl

Biesnitzer Fußweg 870:

Sylvia Weikert

Empfang/Telefonzentrale
sylvia.weikert@wg-goerlitz.de

(03581) 4803-0

Außenstelle City-Büro

Jakobstraße 30:

Ute Lehmann

Kundenbetreuerin
ute.lehmann@wg-goerlitz.de

(03581) 879991



Reparaturannahme

Torsten Freund und Torsten Thiele

Reparaturannahme
reparaturen@wg-goerlitz.de

(03581) 4803-21 / -29

MIETERSERVICE:

Steffi Roscher

Leiterin Wohnungswirtschaft
steffi.roscher@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-40

Brunhilde Kleich

Kundenbetreuerin
brunhilde.kleich@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-41

Annett Grätz

Kundenbetreuerin
annett.graetz@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-42

Constanze Mühlberg

Kundenbetreuerin
constanze.muehlberg@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-23

Claudia Kohn

Kundenbetreuerin
claudia.kohn@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-33

Danilo Urban

Kundenbetreuer
danilo.urban@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-24

Stefan Kotteck

Kundenbetreuer
stefan.kotteck@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-27

Paul Herbort

Kundenbetreuer
paul.herbort@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-45

STELLPLÄTZE / GARAGEN:

Marita Jungmichel

Kundenbetreuerin
marita.jungmichel@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-52

AUSSENANLAGEN / BEGRÜNUNG:

Torsten Thiele

torsten.thiele@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-29

TECHNIK / MODERNISIERUNG:

Matthias Mühlberg

Leiter Technik
matthias.muehlberg@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-16

Nicole Schieber

Mitarbeiterin Technik
nicole.schieber@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-17

Petra Rausch

Mitarbeiterin Technik
petra.rausch@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-25

Theresa Brendle

Mitarbeiterin Technik
theresa.brendle@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-15

Thomas Rutke

Mitarbeiter Technik
thomas.rutke@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-20

Stephan Scholich

Mitarbeiter Technik
stephan.scholich@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-38

BETRIEBSKOSTEN:

Marco Strathausen

Betriebskosten
marco.strathausen@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-30

MIETENBUCHHALTUNG:

Simone Berthold

Mietenbuchhaltung/Mitglieder
simone.berthold@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-32

Liebe Mitglieder und Mieter unserer Genossenschaft,

ein Jahr großer Herausforderungen liegt hinter uns.

Dies betraf zum Beispiel unser genossenschaftliches Leben: Unsere Genossenschafterinnen und Genossenschafter wählten die neuen Mitglieder der Vertreterversammlung und auch der Aufsichtsrat wurde neu gewählt.

Fleißig arbeiteten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Umsetzung der Beschlüsse zum Bauprogramm. Unser Dank gilt in diesem Zusammenhang insbesondere den Mietern der betroffenen Wohnobjekte für die gute Zusammenarbeit und auch ihr Verständnis. Bei den beteiligten Ausführungsfirmen bedanken wir uns an dieser Stelle ebenfalls.

Wir verstehen unsere Hauptaufgabe als Wohnungsgenossenschaft darin, ein verlässlicher Partner rund ums Wohnen für Sie zu sein.

Unser Motto „**Schön, hier zu wohnen!**“ darf kein leeres Versprechen sein!

Die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen als Mitgliedern und Mietern, aber auch Interessenten für eine Wohnung bei der WGG eG ist eine unserer Schlüsselaufgaben.

Es ist uns wichtig zu wissen, WIE Sie wohnen möchten.

Mit der Umsetzung der gefassten Beschlüsse zum Bauprogramm sehen wir uns auf dem richtigen Weg zur Erhaltung und Verbesserung unseres Wohnungsbestandes. Unser Ziel ist es, möglichst in allen Wohngebieten mit verschiedensten Maßnahmen zur Aufwertung unserer Wohnobjekte und der Verbesserung des Wohnumfeldes präsent zu sein. So tragen wir dazu bei, die Attraktivität des Wohnens in unserer Genossenschaft für „Jung und Alt“ zu erhöhen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Rückblick auf 2017 und einen Ausblick auf die Aufgaben, welche 2018 zu bewältigen sein werden.

Einer dritten Herausforderung haben wir uns auch stellen müssen.

In unserer Geschäftsstelle gab es 2017 große personelle Veränderungen. Neue Mitarbeiter nahmen ihre Tätigkeit auf, langjährig beschäftigte und Ihnen bestens bekannte Ansprechpartner gingen in den wohlverdienten Ruhestand. Auch auf dieses Thema werden wir in dieser Mieterinfo näher eingehen.

Abschließend wünschen wir Ihnen eine angenehme Lektüre und für das Jahr 2018 alles Gute!



Simone Oehme
Vorstand



André Donath
Vorstand

Inhalt

Seite

NEUIGKEITEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE - PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

4

Verabschiedung Herr Bernd Hornig
Verabschiedung Herr Werner Michel und Herr Reinhold Köhler
Personalzugang

VERTRETERVERSAMMLUNG 12.12.2017 - BESCHLUSSFASSUNGEN

5

Sanierungsprogramm 2018
Sanierungsprogramm 2019/2020

INFORMATION ZUR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

5

UMSTELLUNG AUF EINE NEUE WOHNUNGSWIRTSCHAFTLICHE SOFTWARE

5

INFORMATIONEN AUS UNSERER ABTEILUNG TECHNIK

6

Ein Blick zurück in das Jahr 2017
Ausblick auf das Baugeschehen 2018

10

DAS SOLLTEN SIE UNBEDINGT WISSEN!

11

Feuerwehruzufahrten sind Rettungswege!
Beprobung des Trinkwassers – Vorinformation!
Pflanzungen in den Wohngebieten
Winterdienst in unseren Wohngebieten
Was tun bei einer Störung im Fernsehempfang

12

FÜR UNSERE KLEINEN MIETER

13

Kinderrätsel
Babygalerie
Auflösung Kinderrätsel

14

15

In eigener Sache ...

NEUIGKEITEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Verabschiedung Herr Bernd Hornig - Eine Ära geht zu Ende!

Nach einer Dienstzeit von über 35 Jahren beendete Herr Bernd Hornig zum 31.12.2017 seine Tätigkeit in der WGGeG und trat in den wohlverdienten Ruhestand.

Seit seiner Bestellung in den Vorstand im Jahr 1990 hat er maßgeblich bei der bisherigen Erfolgsgeschichte der WGGeG mitgewirkt.

Die strukturelle Neugestaltung der ehemaligen AWG „Solidarität“ nach der Wende unter satzungsrechtlichen und marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten, die Bewältigung der verschiedensten Herausforderungen der Wohnungswirtschaft, insbesondere aber die verantwortungsvolle und zielgerichtete „Finanzpolitik“ unserer Genossenschaft sind maßgeblich sein Verdienst.

Auch in unserem wohnungswirtschaftlichen Verband, dem Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V., wirkte Herr Bernd Hornig viele Jahre im Verbandsrat sowie in verschiedenen Arbeitsgruppen mit. Als Mitglied der Prüfungskommission bei der IHK kennen ihn viele ehemalige Auszubildende zum Immobilienkaufmann.

Für sein überaus vielfältiges Wirken zum Wohle der WGGeG danken ihm der Aufsichtsrat, der Vorstand und die Belegschaft.

Wir wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit.

Mit Wirkung vom 01.01.2018 wurde der bisherige Prokurist Herr André Donath zum hauptamtlichen Vorstandsmitglied bestellt. Prokura wurde ebenfalls mit Wirkung vom 01.01.2018 dem Leiter Technik, Herrn Matthias Mühlberg, erteilt.



Verabschiedung Herr Werner Michel und Herr Reinhold Köhler

... und zwei weitere Mitarbeiter wurden zum Jahresende in den Ruhestand verabschiedet:

Werner Michel (das „Gesicht und die Stimme“ unserer Reparaturannahme):

... über viele Jahre hinweg Ihr verlässlicher Ansprechpartner rund um Reparaturen, Störungen und Havarien in der Wohnung und im Wohnumfeld.

Reinhold Köhler:

vor allem tätig im Bereich Wohnumfeld, Begrünung, aber auch bei der Begleitung von Sanierungsmaßnahmen, wie z. B. der Umstellung der Heizungssysteme auf 2-Rohr-Heizung.

Beiden ehemaligen Mitarbeitern wünschen wir ebenfalls alles Gute, Gesundheit und Energie für den neuen Lebensabschnitt.

Personalzugang

Um für unsere Genossenschaftsmitglieder und Mieter den gewohnten Service rund um die Wohnung anbieten und erhalten zu können, haben wir zwei neue Mitarbeiter in unserem Haus begrüßen können:

Stephan Scholich



und



Torsten Freund.

Herr Scholich hat seine Tätigkeit in unserer Abteilung Technik aufgenommen. Sein erworbenes handwerkliches Wissen wird bei der Betreuung „größerer“ Baumaßnahmen von Nutzen sein.

Herr Freund ist zukünftig gemeinsam mit Herrn Thiele Ansprechpartner für das Aufgabengebiet Reparaturannahme, Wohnumfeld und Begrünung. Auch diese beiden Kollegen verfügen über einen großen beruflichen Erfahrungsschatz.

Wir wünschen viel Erfolg bei der abwechslungsreichen und vielfältigen Tätigkeit!



André Donath, Simone Oehme, Bernd Hornig (v.l.n.r.)

VERTRETERVERSAMMLUNG 12.12.2017 - BESCHLUSSFASSUNGEN

In der Vertreterversammlung am 12.12.2017 wurden nachfolgende Beschlüsse zur Weiterführung und Ergänzung des Sanierungsprogrammes für die Jahre 2018 bis 2020 gefasst:

Sanierungsprogramm 2018

Beschluss 11/2017 Königshufen Schlesische Str. 71-75

- Strangsanierung zur Erneuerung der Medien im Versorgungsschacht Küche/Bad (Erneuerung der Trinkwasser- und Abwasserstränge, Lüftung und Trockenbauwand Küche sowie der Elektro-Hauptzuleitungen in den Wohnungen)
- DREMPELDÄMMUNG
- Erneuerung der Zählerplätze im E-Raum einschl. der Elektro-Kellerinstallation
- Brandschottung von Wohnung zu Wohnung

Sanierungsprogramm 2019/2020

Beschluss 10/2017 Rauschwalde Karl-Eichler-Str. 6, 8, 10

- Erstansetzung von Balkonen an den Ein-Raum-Wohnungen einschl. Errichtung der erforderlichen Fundamente und dem Einbau von Balkontüren
- Sanierung der bisher stillgelegten Ein-Raum-Wohnungen in den Häusern 8 und 10 (Erneuerung aller Medien und Vorrichtung zur Vermietung)
- Herstellung der Außenanlagen einschl. Errichtung einer Feuerwehrezufahrt

Dieses Bauvorhaben ist genehmigungspflichtig.

Die Finanzierung der aufgeführten Bauvorhaben erfolgt aus Eigenmitteln der WGGeG.

INFORMATION ZUR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Die Wirtschaftsprüfung für das Geschäftsjahr 2016 fand durch den **Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. – Gesetzlicher Prüfungsverband** im Zeitraum vom 11.09. bis 06.10.2017 in den Räumen unserer Geschäftsstelle statt. Dabei wurde auch bereits der Zeitraum 01.01. bis 30.09.2017 betrachtet.

Wie auch in den vergangenen Jahren konnte durch die Wirtschaftsprüfer festgestellt werden, dass die Buchführung formell und materiell den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entspricht. Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unserer Genossenschaft. Die Vermögens- und Finanzlage sind geordnet und die Zahlungsfähigkeit war und ist zu jedem Zeitpunkt gewährleistet. Auch in der Fortschreibung der Geschäftsentwicklung ergibt sich eine ausreichende Liquidität.

Die Verwaltungsorgane sind ihren gesetzlichen und satzungsmäßigen Verpflichtungen nachgekommen.

Das Prüfungsergebnis bestätigt eindrucksvoll den Jahresabschluss 2016 mit einer Bilanzsumme von rd. 138,3 Mio. Euro und unterstreicht erneut die wirt-

schaftliche und finanzielle Stabilität unserer Genossenschaft. Beleg dafür sind die eingesetzten finanziellen Eigenmittel für die Sanierung und Modernisierung sowie Instandhaltung unserer 5.042 Wohnungen, 9 Gewerbeeinheiten und 200 Garagen und Stellplätze in Höhe von rd. 9,1 Mio. Euro. Mit einer Eigenkapitalquote von rd. 87,3 % und einer geringer werdenden Verschuldung ist ein nachhaltiges und sicheres Wirtschaften garantiert. Zum Stichtag 31.12.2016 hatte die WGGeG Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von rd. 9,4 Mio. Euro, am 31.12.2017 waren es rd. 8,2 Mio. Euro (2014 betrugen diese noch 14,7 Mio. Euro). Somit ist die WGGeG nach wie vor ein verlässlicher und stabiler Wirtschaftsfaktor in der Region Görlitz.

Seit ihrer Gründung im Jahre 1954 ist die Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG ein gesundes Unternehmen mit einer soliden Finanzlage, ist zukunftsicher stabil sowie nachhaltig aufgestellt und somit Garant für ein sicheres und bezahlbares Wohnen für die 5.143 Mitglieder und alle Mieter.

Umstellung auf eine neue wohnungswirtschaftliche Software

In Zeiten der fortschreitenden Digitalisierung ist es unerlässlich, dass auch die Wohnungswirtschaft die notwendigen Prozesse in der Datenverarbeitung effizienter gestaltet.

Bereits seit 2017 wird in unserer WGGeG die Umstellung auf ein neues EDV-Programm zur Bewältigung und Verarbeitung der vielfältigen wohnungswirtschaftlichen Aufgaben vorbereitet.

Mitte des Jahres 2018 ist es dann soweit: Die WGGeG stellt auf Wodis Sigma um!

Dabei handelt es sich um ein zertifiziertes Produkt aus dem Hause Aareon, welches auch unsere bisherige Software bereitstellte.

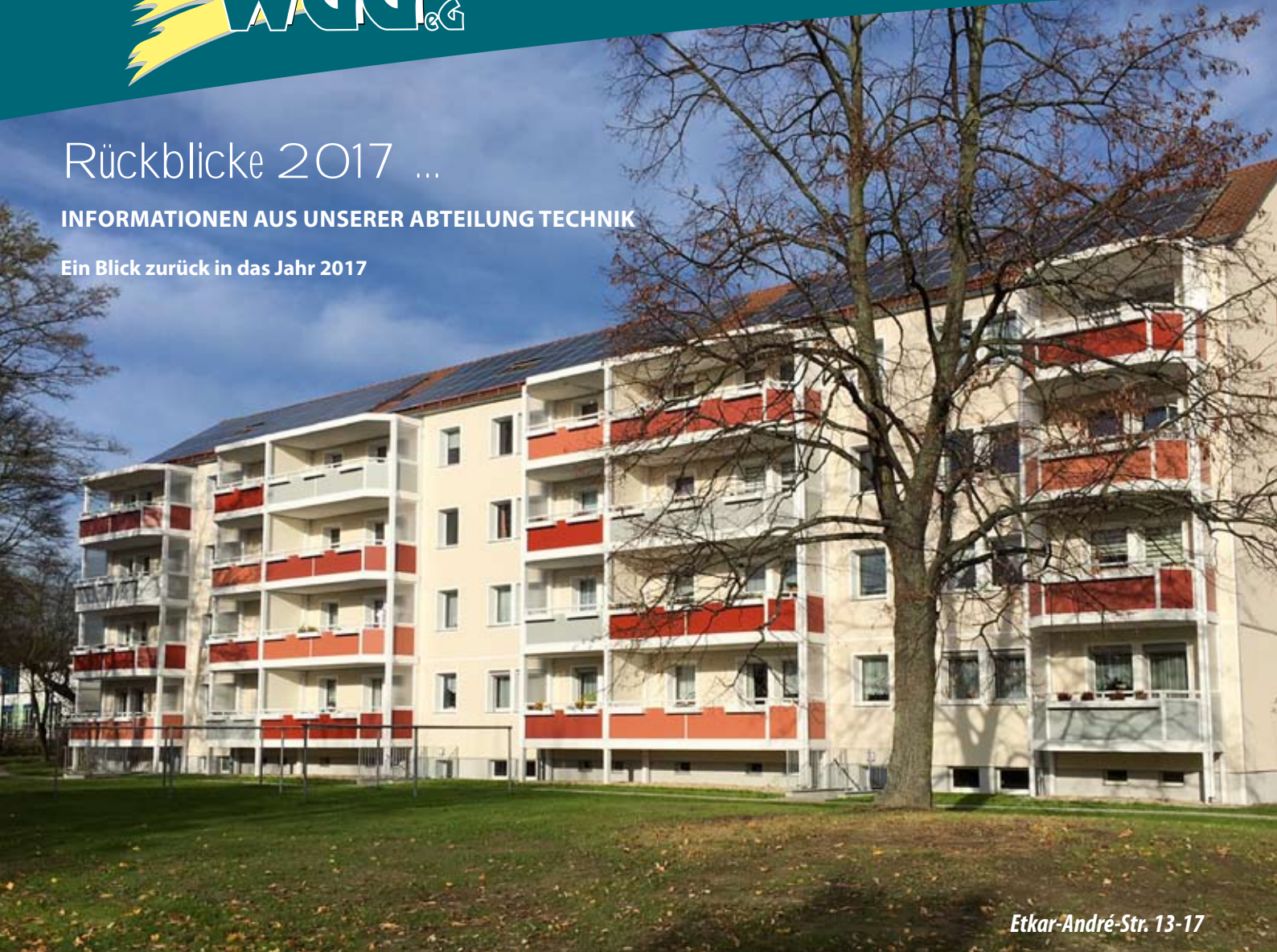
In der Vorbereitungsphase ab Frühjahr 2018 wird es infolge des erhöhten Arbeitsaufwandes und der Notwendigkeit spezieller Schulungen unserer Mitarbeiter vorkommen, dass nicht jeder Mitarbeiter zu jeder Sprechzeit erreichbar ist. Der Zeitraum wird voraussichtlich bis in den Herbst hinein andauern.

Jedoch versichern wir Ihnen, uns in gewohnter Art und Weise um Ihre Anliegen, Fragen und Probleme zu bemühen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Rückblicke 2017 ...

INFORMATIONEN AUS UNSERER ABTEILUNG TECHNIK

Ein Blick zurück in das Jahr 2017



Etkar-André-Str. 13-17

Balkonansetzungen

Mieter von 168 Wohnungen in Rauschwalde und Weinhübel konnten sich über die termingerechte Übergabe der neuen Balkone freuen. Erstmals wurden dabei in Weinhübel auch Balkone mit 6 Metern Breite und einer Nutzfläche von fast 10 m² angesetzt.



Etkar-André-Str. 1-5



Etkar-André-Str. 7-11



Hans-Beimler-Str. 26-30



Fritz-Heckert-Str. 26-36

Trotzendorfstr. 14-18



Fassadengestaltungen

Mit modernen Farbkonzepten brachten wir an ausgewählten Wohnobjekten in Weinhübel und Rauschwalde frische Farben an die Fassaden. Damit wurde die Attraktivität unserer Wohngebiete erhöht. Weitere Fassaden-Gestaltungen sind in den Folgejahren vorgesehen.



Friedrich-Naumann-Str. 20-26



*Martin-Ephraim-Str. 1-15
Hofseite*



*Martin-Ephraim-Str. 1-15
Vorderansicht*

Auch in Königshufen erzielten wir durch einen hellen und freundlichen Fassadenanstrich an zwei Wohnobjekten eine attraktivere Gestaltung.

Scultetusstraße 37-47 nach Fassadenanstrich

In Rauschwalde und der Südstadt wurden Fassaden vom Algenbefall gereinigt und ebenfalls „der Pinsel geschwungen“.

*Lessingstraße 5-9
vor Fassadenreinigung und
Neuanstrich*

*Lessingstraße 5-9
nach Fassadenreinigung und
Neuanstrich*

Heizungsumrüstung

Die letzten 114 Wohnungen mit 1-Rohr-Heizung im Bestand der WGGeG wurden 2017 auf ein modernes und effizientes 2-Rohr-Heizungssystem umgerüstet.

Getreu dem Motto ...

„Was wir bieten – mehr als geWOHNT“

sorgen wir durch die regelmäßigen Instandsetzungen der Fassaden für

- *Hingucker in jedem Wohngebiet,*
- *ein modernes und individuelles Aussehen und*
- *wir erhöhen den Wiedererkennungseffekt unserer Wohnobjekte.*

Wir sagen Danke!

Bei allen an den Bauprojekten beteiligten Fachunternehmen bedankt sich die WGGeG für die gute Zusammenarbeit.

Besonderer Dank gilt jedoch unseren Mietern für ihr Verständnis und Entgegenkommen während der Baumaßnahmen.

Ausblicke 2018 ...

Ausblick auf das Baugeschehen 2018



Farbkonzept Staufenbergstraße 2-6



Farbkonzept Staufenbergstraße 7-13



Farbkonzept Etkar-André-Straße 26-36

Balkonprogramm

Auch im Jahr 2018 wird das Balkonprogramm in Weinhübel fortgeführt. Die Mieter der insgesamt 104 Wohnungen auf der Staufenbergstraße 2-6 und 7-13

sowie auf der Etkar-André-Straße 26-36 sind bereits durch ein entsprechendes Ankündigungsschreiben informiert. So sollen die Wohnobjekte aussehen:

Fassadenprogramm

Weitere Wohnobjekte in unserem Bestand erhalten einen frischen Farbanstrich. Auch zu diesen Maßnahmen sind die Mieter bereits informiert. Wichtig ist dabei, dass zu den angekündigten Bauzeiten die Balkone frei geräumt werden, da auch diese einen neuen Anstrich erhalten.



Scultetusstraße
29-35



Jonas-Cohn-Str.
66-78



Martin-Ephraim-Str.
49-63



Rückbau

Der Leerzug des Wohnobjektes Alexander-Bolze-Hof 9-21 konnte Ende 2017 abgeschlossen werden. Fast alle betroffenen Mietparteien bezogen neue Wohnungen im Bestand der WGGeG.

Wir danken für das große Verständnis und die gute Zusammenarbeit.

Gegenwärtig laufen die vorbereitenden Arbeiten für den Rückbau in der zweiten Jahreshälfte 2018.

Strangsanierung Schlesische Straße 71-75 in Königshufen

Wie Sie bereits den Informationen zu den Beschlüssen der Vertreterversammlung am 12.12.2017 entnehmen konnten, haben wir für dieses Jahr ein weiteres Bauvorhaben zur Realisierung vorgesehen.

In Auswertung der Schadensbilanz mit unserem Versicherer mussten wir feststellen, dass im Wohnobjekt Schlesische Straße 71-75 die größte Anzahl an Rohrbrüchen und damit der höchste Aufwand an Wiederherstellungskosten zu verzeichnen ist. Wir werden deshalb in diesem Jahr in diesem Bereich eine Strangsanierung einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten beauftragen. Gegenwärtig laufen die Vorbereitungen.

Die Mieter dieses Wohnobjektes wurden über den Umfang der Baumaßnahmen, den Zeitplan und die organisatorischen Abläufe informiert.

In diesem Zusammenhang noch ein paar ergänzende Erläuterungen:

Im Wesentlichen sind die auftretenden Rohrbrüche auf Materialverschleiß zurückzuführen.

Dies betrifft insbesondere unseren Wohnungsbestand, bei welchem die Warmwasser-Versorgungsleitungen mit „Glasrohr“ bzw. sogenanntem „C-PVC-Rohr“ ausgestattet sind.

Deshalb werden auch in den folgenden Jahren weitere Strangsanierungsmaßnahmen in unseren Wohnobjekten erfolgen.

Das sollten Sie unbedingt wissen ...

Feuerwehruzufahrten sind Rettungswege!

Aufgrund vermehrter verkehrsrechtlicher Verstöße weisen wir eindringlich auf Folgendes hin:

Eine Feuerwehruzufahrt ist eine speziell für Rettungskräfte nach dem Brandschutzrecht reservierte Zufahrt zu Objekten oder Wohngrundstücken.

Verkehrsteilnehmer dürfen vor einer Feuerwehruzufahrt weder Halten noch Parken, da ein Haltverbot nach § 12 Abs. 1 StVO besteht.

Alle unsere errichteten Feuerwehruzufahrten sind entsprechend amtlich gekennzeichnet. Oftmals sorgen mit Fahrzeugen verspernte Feuerwehruzufahrten für eine Behinderung der Feuerwehr, was eine unnötige Verzögerung des Einsatzes zur Folge hätte.



Der zur Anzeige gebrachte Verstoß infolge des Blockierens einer Feuerwehruzufahrt hat ein Bußgeld zur Folge!

Das sollten Sie unbedingt wissen ... (Fortsetzung)

Beprobung des Trinkwassers – Vorinformation!

Seit der Novellierung der Trinkwasserverordnung im November 2011 ist die WGGeG als Vermieter von Wohnungen mit entsprechenden Warmwasserversorgungsanlagen verpflichtet, alle 3 Jahre das Warmwasser auf Legionellen untersuchen zu lassen.

Wie bereits in den Jahren 2012 und 2015, steht nun im Jahr 2018 die nächste gesetzlich vorgeschriebene Beprobung des Warmwassers in allen Wohnobjekten unseres Wohnungsbestandes an.

Vorgesehen ist die zeitliche Durchführung für das letzte Quartal im Jahr 2018.

Hierfür benötigen wir wieder die Mitwirkung unserer Mieter in den oberen Etagen, um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Mieterinformation 2/2018.

Pflanzungen in den Wohngebieten

Auch in diesem Jahr werden wir in den einzelnen Wohngebieten Aufwertungsmaßnahmen im Wohnumfeld durchführen. Dazu gehören vor allem Neupflanzungen von Bäumen und Strauchgruppen, die ausgewählt auf den jeweiligen Standorten erfolgen.

Wir bitten darum, keine „Privat“-Pflanzungen vor den Häusern und auf Flächen der WGGeG vorzunehmen. Auch wenn das kleine Weihnachtsbäumchen im Topf erfolgreich „ausgewildert“ ist, irgendwann ist es groß und versperrt möglicherweise dem Mieter im Erdgeschoss die Sicht.

Denken Sie daran: In der Folge können erhöhte Betriebskosten durch zusätzlichen Pflegeaufwand unserer Dienstleistungsfirmen entstehen.

Winterdienst in unseren Wohngebieten

Wie in jedem Jahr haben unsere Dienstleistungsfirmen für den Winterdienst (Streu- und Räumdienst) im November 2017 die „Winterbereitschaft“ gemeldet. Im Auftrag der WGGeG realisieren diese Firmen den notwendigen Streu- und Räumdienst auf den Grundstücken der WGGeG. Damit kommen wir unserer Verkehrssicherungspflicht als Vermieter nach.

Ver mehrt müssen wir aber feststellen, dass Mieter mitunter das Streugut kurz nach Verteilung auf den Gehwegen wieder entfernen. Das kann dazu führen, dass im eventuellen Schadensfall auf diese Mieter Haftungsansprüche zukommen könnten!

Deshalb unser Hinweis: Die Entfernung des Streugutes erfolgt zu gegebener Zeit durch unsere beauftragten Firmen!

Was tun bei einer Störung im Fernsehempfang

Da wir immer wieder Anfragen bekommen, erhalten Sie nachstehend nochmals eine kurze Handlungshilfe zur Verfahrensweise bei Störungen im Fernsehempfang für unsere Wohnungen, welche mit dem Signal der Vodafone Kabel Deutschland versorgt sind (betrifft nicht unser Wohnobjekt in Ludwigsdorf):

Neue Störungshotline für Ihren Kabelanschluss von Vodafone Kabel Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit der neuen Störungshotline erreichen Sie direkt das technische Servicecenter von Vodafone Kabel Deutschland. Hier werden Sie sofort mit einem Servicemitarbeiter verbunden.

Die neue Störungshotline lautet: **0800/6646405**

Damit entfallen für Sie die vorherigen automatischen Abfragen. Wir hoffen, damit nochmals unseren Service für Sie verbessern zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vodafone-Team



vodafone

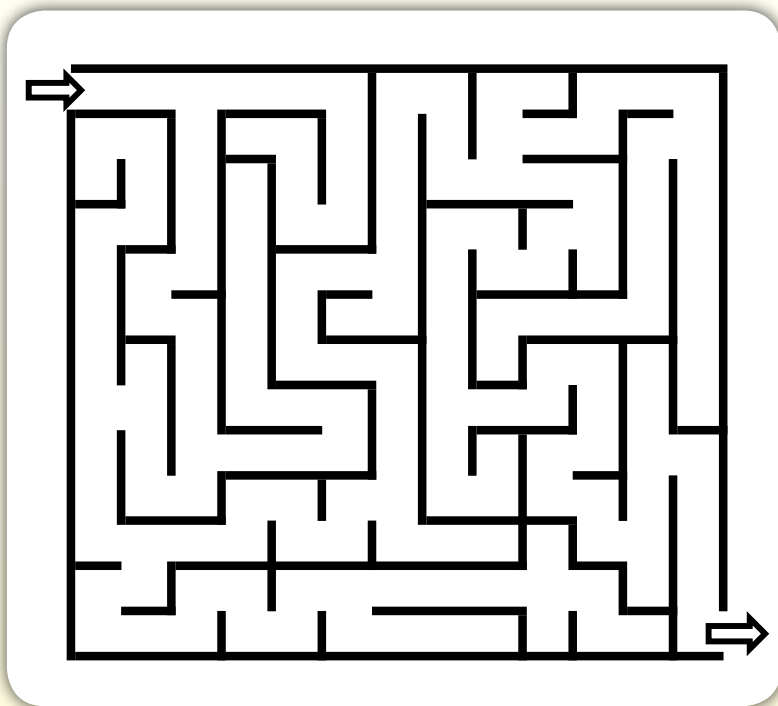
... und jetzt haben wir noch etwas ganz NEUES für Sie:

Für unsere kleinen Mieter ...

... ein Kinderrätsel

1

Finde den richtigen Weg durch das Labyrinth. Nur ein Weg führt zur Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG!



2

Finde die 9 Wörter im Buchstaben-salat und markiere sie mit einem bunten Stift! Die Wörter sind senkrecht und waagrecht angeordnet und haben etwas mit der Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG zu tun.

Die gesuchten Wörter sind:

1. Haus
2. Miete
3. Mitglied
4. Fenster
5. Heizung
6. Licht
7. Wohnung
8. Klingel
9. Dach

Z	T	H	A	U	S	U	B	F
N	R	W	I	M	I	E	T	E
M	I	T	G	L	I	E	D	N
D	H	E	I	Z	U	N	G	S
A	G	J	M	L	I	C	H	T
C	W	O	H	N	U	N	G	E
H	K	L	I	N	G	E	L	R

(Auflösungen Seite 15)

Diese Rätsel wurden von unserem Praktikanten Paul Neumann erstellt.

Babygalerie ... (auch auf unserer Homepage zu finden!)

Wir begrüßen herzlich unsere neuen „kleinen Mieter“ und wünschen den jungen Eltern viel Freude!



Name:
**Jannik Thilo
Tischer**

Geboren:
09.09.2017



Name:
Fiona Füll
(mit großem Bruder Fritz)

Geboren:
17.10.2017



Name:
Karl Leonhard

Geboren:
07.07.2017



Name:
Lia-Marie Neumann

Geboren:
22.05.2017





Name:
Louis Wauer

Geboren:
18.07.2017



Name:
Lina-Marie Hiller

Geboren:
07.03.2017



Name:
Marvin Rausch

Geboren:
27.10.2016

Auch wir sind stolz auf die kleinen Neuankömmlinge in unserer Genossenschaftsfamilie und freuen uns über jedes Foto!

Dieses würden wir dann gerne auf unserer Website und in einer unserer nächsten Mieterzeitungen veröffentlichen.

Wie es geht?

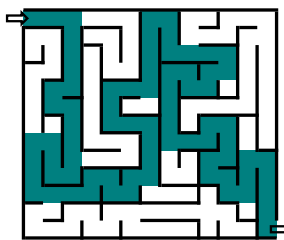
...unsere Kundenbetreuer beraten Sie gern!

Natürlich gibt's im
Gegenzug auch ein
kleines Präsent
von uns!



AUFLÖSUNG des Kinderrätsels von Seite 13.

1



Der markierte Weg ist der Lösungsweg.

2

Z	T	H	A	U	S	U	B	F
N	R	W	I	M	I	E	T	E
M	I	T	G	L	I	E	D	N
D	H	E	I	Z	U	N	G	S
A	G	J	M	L	I	C	H	T
C	W	O	H	N	U	N	G	E
H	K	L	I	N	G	E	L	R

Die markierten Wörter sind die 9 Lösungswörter.

HINWEIS:

Unsere Ausgaben der Mieterinfo sind seit 2016 auch auf unserer Homepage verfügbar!

Dort finden Sie auch Neuigkeiten, Informationen, aber auch diverse Dokumente zum Download. Schauen Sie einfach mal „rein“!

www.wg-goerlitz.de

Schön, hier zu wohnen!



KONTAKT

Geschäftsstelle:

Biesnitzer Fußweg 870
02826 Görlitz
Telefon: (03581) 4803-0

Mo, Mi, Do 07:45 - 15:45 Uhr
Di 07:45 - 18:15 Uhr
Fr 07:45 - 12:15 Uhr

City-Büro:

Jakobstraße 30
02826 Görlitz
Telefon: (03581) 879991

Mo - Do 08:30 - 13:30 Uhr
und 14:00 - 17:30 Uhr
Fr 08:30 - 13:30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG
Biesnitzer Fußweg 870 · 02826 Görlitz
Tel. (03581) 4803-0 · Fax: (03581) 4803-14
www.wg-goerlitz.de · info@wg-goerlitz.de

Gesamtherstellung:

Haufe Werbung Görlitz
Friedrich-Engels-Str. 14 · 02827 Görlitz
Tel. (03581) 850772 · Fax: (03581) 850864
www.haufe-werbung.de
haufe-werbung@t-online.de

© Februar 2018

Alle Rechte vorbehalten. Für den Inhalt ist der Herausgeber verantwortlich. Die Veröffentlichung von Fotos erfolgt mit Genehmigung entsprechend benannten Bildquellen.

Redaktionsschluss: 30.01.2018

Bildquellen:

WGGeG: Titelbild, Seiten 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12

StoDesign: Seite 10
(Stauffenbergstr. 2-6, 7-13, E.-André-Str. 26-36,
Sculptetusstr. 29-35)

Brillux GmbH & Co. KG: Seite 10
(J.-Cohn-Str. 66-78, M.-Ephraim-Str. 49-63)

Vodafone Kabel Deutschland GmbH: Seite 12